

# Wohin willst du, Mathilde?

*Das Altenpflegeheim "Tatjana-Gerdes-Haus" in Bad Homburg gehört zur bundesweit aktiven "Mathilde-Zimmer-Stiftung". Wir fragen uns: Bist du für oder gegen gewerkschaftliche Organisierung?*

Kritische Äußerungen des Kollegen Harald Stubbe über die Arbeitsbedingungen im „Tatjana-Gerdes-Haus“ führen zu einstweiliger Verfügung und Klageandrohung gegen den Kollegen Harald Stubbe.

Er wird beschuldigt Aufkleber verteilt, und sich bei Facebook kritisch über die Arbeitsbedingungen geäußert zu haben. Die Einrichtung gehört zur „Mathilde Zimmer Stiftung“ mit 5 Einrichtungen in Berlin, Hamburg, Kassel, Bad Homburg und Neuenhagen.

Zum Kontext: Harald Stubbe arbeitet seit ca. 3 Jahren in der Altenpflege. Die Arbeitsbedingungen in der Branche sind durchgehend gesundheitsschädlich für Kolleg\*innen. Bereits bei „den Pflegeexperten“ versucht er sich gewerkschaft-

lich zu organisieren. Allerdings kommt ihm der Arbeitgeber bei der Gründung eines Betriebsrates dazwischen. Nun scheint sich eine ähnliche Situation zu wiederholen. Harald wird aktiv, tauscht sich mit Kolleg\*innen aus und wird dafür mit Anschuldigungen und einer einstweiligen Verfügung belegt.

## **Wir fordern:**

- 1. Sofortige Rücknahme der einstweiligen Verfügung gegen Harald Stubbe und jegliche Klageverfahren auch gegen die IWW.**
- 2. Die Möglichkeit für alle Kolleginnen und Kollegen ihre Meinungen über die Arbeitsbedingungen öffentlich kundtun zu können.**
- 3. Schluss mit der Einschüchterung von Kolleg\*innen.**



**Industrial Workers of the World**

Ein Angriff auf Eine(n) ist ein Angriff auf Alle. Seit 1905.

**wilde-mathilde@wobblies.org**

**wohin-will-mathilde.wobblies.org**

# Wohin willst du, Mathilde?

*Das Altenpflegeheim "Tatjana-Gerdes-Haus" in Bad Homburg gehört zur bundesweit aktiven "Mathilde-Zimmer-Stiftung". Wir fragen uns: Bist du für oder gegen gewerkschaftliche Organisierung?*

Kritische Äußerungen des Kollegen Harald Stubbe über die Arbeitsbedingungen im „Tatjana-Gerdes-Haus“ führen zu einstweiliger Verfügung und Klageandrohung gegen den Kollegen Harald Stubbe.

Er wird beschuldigt Aufkleber verteilt, und sich bei Facebook kritisch über die Arbeitsbedingungen geäußert zu haben. Die Einrichtung gehört zur „Mathilde Zimmer Stiftung“ mit 5 Einrichtungen in Berlin, Hamburg, Kassel, Bad Homburg und Neuenhagen.

Zum Kontext: Harald Stubbe arbeitet seit ca. 3 Jahren in der Altenpflege. Die Arbeitsbedingungen in der Branche sind durchgehend gesundheitsschädlich für Kolleg\*innen. Bereits bei „den Pflegeexperten“ versucht er sich gewerkschaft-

lich zu organisieren. Allerdings kommt ihm der Arbeitgeber bei der Gründung eines Betriebsrates dazwischen. Nun scheint sich eine ähnliche Situation zu wiederholen. Harald wird aktiv, tauscht sich mit Kolleg\*innen aus und wird dafür mit Anschuldigungen und einer einstweiligen Verfügung belegt.

## **Wir fordern:**

- 1. Sofortige Rücknahme der einstweiligen Verfügung gegen Harald Stubbe und jegliche Klageverfahren auch gegen die IWW.**
- 2. Die Möglichkeit für alle Kolleginnen und Kollegen ihre Meinungen über die Arbeitsbedingungen öffentlich kundtun zu können.**
- 3. Schluss mit der Einschüchterung von Kolleg\*innen.**



**Industrial Workers of the World**

Ein Angriff auf Eine(n) ist ein Angriff auf Alle. Seit 1905.

**wilde-mathilde@wobblies.org**

**wohin-will-mathilde.wobblies.org**